

まえがき

この度、「ドイツ語圏大学日本語教育研究会」の紀要“Japanisch als Fremdsprache”第4号を皆様にお届けできることを当会会長として大変喜ばしく思います。本号もメディア媒体として当会のホームページ上に掲載いたします。

当会「ドイツ語圏大学日本語教育研究会」(Japanisch an Hochschulen e.V., 略称 JaH) は、ドイツ語圏大学で日本語教育に携わり、その教育の充実に力を注いでいる日本語教師が一堂に集まり、研究の成果を発表し、情報交換を行うための会で、2015年1月現在60名ほどの会員で構成されています。教育実践活動の場の内訳は日本学科、全学対象の言語センター、或いは日本および東アジアを重点領域とする経済学科などです。JaHの目的の一つとして定款第2条に「ドイツ語圏における日本語の普及、並びに高等教育機関の日本語授業のため、教授法および教材の更なる研究」が挙げられています。この目的のために、年に一度、会員が持ち回りでそれぞれの所属する大学でシンポジウムを開催し、その成果を紀要を通じて発信しております。

紀要第4号も、さまざまな領域で日本語教育および研究に従事している会員諸氏が第19回、第20回シンポジウムで発表した実践報告、研究成果をベースにした論文集となっております。内容も、実際の教室活動の様々な取り組みについての報告から、言語学の知識を授業に結びつける論考、更には日本語教科書に関する研究論文など、多岐に渡る論文が掲載されており、当会会員の活動の場が多種多様になっている現状が反映されています。

この紀要が少しでも多くの方々に読まれ、日本語教育の更なる発展の一助となることができればと、ここに願ってやみません。

最後に、小山洋子編集委員長を初め、この紀要第4号の編集に尽力して下さった編集委員の方々、および出版社 OST-ASIEN Verlag の Hanke 氏に深く感謝の意を表します。

2015年1月

ドイツ語圏大学日本語教育研究会会長
エアランゲン・ニュルンベルク大学大学日本学講座
山中信之

Vorwort

Es freut mich sehr, dass wir Ihnen nun den vierten Forschungsbericht unseres Vereins zukommen lassen können. Diese vierte Ausgabe wird ebenso wie die vorherigen Ausgaben auch auf unserer Homepage veröffentlicht.

Unser Verein „Japanisch an Hochschulen“, kurz: „JaH“ ist ein Verein, in dem alle Dozenten für Japanisch, die in der Lehre an den deutschsprachigen Hochschulen tätig sind und sich für die Bereicherung der Japanisch-Ausbildung einsetzen, zusammenkommen, ihre Forschungen präsentieren und Informationen austauschen.

Unser Verein besteht gegenwärtig aus ca. 60 Mitgliedern. Ihre Tätigkeitsbereiche liegen nicht nur im universitären Bereich der Japanologie, sondern auch an den Sprachzentren der Hochschulen und in den wirtschaftlichen Fächern mit dem Fokus auf Japan sowie Ostasien. Als Ziel des Vereins steht im Artikel Zwei unserer Vereinssatzung „Forschung zur Verbreitung der japanischen Sprache im deutschsprachigen Raum, für den Japanischunterricht an höheren Bildungseinrichtungen, für bessere Unterrichtsmethodik und Unterrichtsmaterial“. Und um dieses Ziel zu erreichen, veranstaltet der Verein einmal jährlich ein Symposium an einer Hochschule von unseren Mitgliedern und veröffentlicht dessen Ergebnisse durch den Forschungsbericht.

Dieser vierte Forschungsbericht stellt Beiträge der Mitglieder vor, die in verschiedenen Bereichen von Lehre und Forschung der Ausbildung in der japanischen Sprache tätig sind. Diesen Beiträgen liegen Tätigkeits- und Forschungsberichte vom 19. und 20. Symposium zu Grunde. Inhaltlich reichen die Beiträge von Berichten der verschiedenen Unterrichtsaktivitäten oder Abhandlungen über die Einsatzmöglichkeiten des linguistischen Wissens im Japanischunterricht bis zu den Forschungsarbeiten beispielsweise über die Japanisch-Lehrwerke. Das spiegelt die mannigfachen Tätigkeitsbereiche unserer Mitglieder wider.

So hoffen wir sehr, dass dieser Forschungsbericht den vielen Japanischlehrenden Ansätze und Anregungen zur steten Verbesserung und Weiterentwicklung der Sprachdidaktik geben kann. Zum Schluss möchte ich im Namen des Vereins Frau Yôko Koyama-Siebert und anderen Redaktionsmitgliedern sowie Herrn Hanke des OSTASIEN Verlags für ihre unermüdliche Arbeit bedanken.

Im Januar 2015

Nobuyuki Yamanaka
Erster Vorsitzender des Vereins „Japanisch an Hochschulen“
Japanologie der Universität Erlangen-Nürnberg